

Liebe Familien der Kita St. Theresia,

nachfolgend geht es um folgende Themen:

- Welche Uhrzeit gilt für Ihre Kinder ab Montag, 17.08.2020 (Regelbetrieb)?
- Wie wird die Bringe-und Abholsituation umgesetzt?
- Eingewöhnung „neue“ Kinder
- Planung Musik und Englisch
- Planung Projekte und Feste

Ab Montag können Sie wieder **die Betreuungszeiten** nutzen, wie es vor dem Lock-Down üblich war:

- 25 Std → Bringen von 7:30 – 09:00 Uhr; Abholen von 12:00-12:30 Uhr (bestenfalls bis 12:15 Uhr, da wir dann mit dem Mittagessen beginnen, damit die verbleibenden Kinder ggf. rechtzeitig Mittagsschlaf halten können)
- 35 Std → Bringen von 7:30- 09:00 Uhr; Abholen entweder von 13:00-13:15 Uhr oder von 14:00-14:30 Uhr (weil dadurch die Kinder während des Spielens und Schlafens nicht ständig gestört werden)
- 45 Std → Bringen von 7:30-09:00 Uhr; Abholen entweder von 13:00-13:15 Uhr oder von 14:00-16:25 Uhr (16:25 Uhr deshalb, damit wir pünktlich die Kita schließen können ;-))
- Sollten Sie mit den Kindern vor der KiTa zum Arzt oder zur Therapie gehen oder andere Termine wahrnehmen müssen, sagen Sie bitte vorher Bescheid, damit wir uns darauf einstellen können, dass Ihr Kind noch kommt, wir es entgegennehmen und ggf. für das Mittagessen planen können.
- Mit den Eltern unserer „neuen“ Kinder vereinbaren wir zurzeit täglich flexible Zeiten, so wie die Kinder dies für ihren individuellen Prozess benötigen und die Eltern dies leisten können. In einem Monat werden die meisten Kinder sicher in unserem KiTa-Alltag angekommen sein.
- Ab Montag werden wir prozessartig den Mittagsschlaf anbieten können, weil wir dann wieder den Schlafraum nutzen dürfen. Die „neuen“ Kinder werden zunächst nur den Raum, das selbst ausgesuchte Bett und die „Schlafbegleiter“ kennenlernen. Sobald die jeweiligen Kinder sich darauf einlassen und entspannen können, werden sie auch schlafen. Wir sprechen alles weitere hierzu mit den Eltern dieser Kinder ab.

Vorläufige Bringe-und Abholsituation:

- Obwohl die Kinder sich ab Montag innerhalb der Kita wieder begegnen dürfen, müssen wir weiterhin die Hygienebedingungen aufrecht halten. Dazu gehört, das wir weiterhin ein Konzept zur Bringe-und Abholsituation anbieten müssen. Überwiegend greifen wir, mit kleinen Veränderungen, auf das bewährte System zurück:
- Die Regenbogenkinder werden grundsätzlich vorne (KiTa-Tor) abgegeben und abgeholt.
- Die Sonnenscheinkinder über die Pfarrwiese an der Tür zur Sonnenscheingruppe, dies in der Zeit von 7:30- 8:00 Uhr an der „Pfarrwiesentür“ der Regenbogengruppe.

Da die Kinder sich nun begegnen dürfen, gilt diese Regelung grundsätzlich, auch wenn die Kinder später gebracht werden.

Die Eltern unserer „neuen“ Kinder betreten zurzeit noch die KiTa, bis die Kinder damit zurechtkommen, dass wir sie an der Tür entgegennehmen können. Das Abholen der Kinder an den jeweiligen Toren geschieht unkompliziert, obwohl Sie manchmal auch warten müssen. Bis die Kinder ihre Sachen zusammenhaben, wir diese u. U. erst suchen müssen, „dazwischen“ manchmal ein Toilettengang nötig ist oder ein Streit geklärt werden muss, braucht es manchmal einige Zeit. Danke für Ihre Geduld! Sie geben uns stets das Gefühl, dass Sie auch unsere Situation verstehen!

Insgesamt können wir feststellen, dass die Kinder ihre Selbstständigkeit durch diese Form der Bring-und Abholmethode weiterentwickelt haben und auch stolz darauf sind in „ihrem“ Bereich Kita schon so selbstständig zurecht zu kommen!

Eingewöhnung „neue“ Kinder

Obwohl wir im Vorfeld die Kinder durch die Corona-Maßnahmen nicht kennenlernen konnten, haben wir das Gefühl und die Rückmeldungen der Eltern und Kinder bestätigen dies auch, dass die Kinder sich in unserer KiTa und auch mit uns wohl fühlen. Nahezu alle 17 Kinder bleiben inzwischen ohne Eltern und spielen in der KiTa.

Natürlich müssen wir die Kinder noch sehr viel begleiten, viel zeigen und erklären, beim Toilettengang helfen bzw. die Windeln wechseln, beim An-und Ausziehen unterstützen. Aber grundsätzlich haben wir das Gefühl, dass die Kinder „angekommen“ sind.

Da wir mit den neuen Eltern keinen Begrüßungsgottesdienst durchführen dürfen, werden wir in der KiTa ein Wortgottesdienst mit den Kindern, wie zunächst mit den Eltern für den 10. September geplant, vormittags durchführen. Dadurch erfahren die Kinder bewusst die Zugehörigkeit von Patenkind und Pate bzw. Patin und Gottes reichen Segen hierzu.

Da wir in der Regenbogengruppe 11 „neue“ Kinder haben und ich, trotz Leitungsaufgaben, nahezu komplett bei den Kindern bin, gelingt es mir zurzeit nicht die Bürotätigkeiten so zeitnah, wie gewohnt, umzusetzen-die Kinder gehen vor!

Eine gelungene Eingewöhnung ist der beste Start für eine wunderbare KiTa-Zeit-dies gilt für alle Beteiligte!

Planung Musik und Englisch

Da wieder ReferentInnen in die KiTa dürfen, haben wir mit Frau Voight (für Musik) und Frau Geczi (für Englisch für die „Mittel-und Vorschulkinder“) folgendes geplant:

-Frau Voight wird am Donnerstag, 20.08.2020 um 10:00 Uhr in die KiTa kommen und jeweils 20 Minuten mit den Regenbogenkindern und den Sonnenscheinkindern sprechen und singen. So haben alle Kinder, auch unsere neuen Kinder, die Gelegenheit Frau Voight und das gemeinsame Singen und Spielen zu erfahren. Die

Kinder erhalten alle einen Informationszettel zu den jeweiligen Kursen und Bedingungen. Die Kurse werden jeweils Donnerstagsvormittag stattfinden. Bitte sprechen Sie anschließend mit Ihrem Kind melden es ggf. über den unteren Abschnitt des Informationszettels an. Wir erstellen dann die Kursgruppen und der Förderverein erstellt die Verträge, die ein Jahr gelten.

- Das Verfahren für den Englisch-Kurs ist ähnlich. Frau Geczi wird am Dienstagvormittag, 18.08.2020 um 10:00 Uhr mit den „Mittel-und Vorschulkindern“ eine Probestunde anbieten. Auch dafür erhalten die Kinder ein Informationsblatt mit der Möglichkeit das Kind anzumelden. Da Frau Geczi im März zum 4. mal Mutter wurde, hatte Sie angefragt, ob der Kurs zukünftig Freitagnachmittag stattfinden könnte, weil dann ihr Ehemann die Kinder beaufsichtigen kann. Die meisten Eltern finden dies in Ordnung, zwei Rückmeldungen hätten gerne einen anderen Nachmittag in der Woche. Da wir ungerne auf die qualifizierte Art und Weise von Frau Geczi, den Kindern Englischunterricht anzubieten, verzichten würden, bieten wir zunächst den Unterricht auf dem Freitagnachmittag an. Die „neuen“ Mittelkinder werden voraussichtlich den ersten Kurs von 13:15-14:15 Uhr belegen und die Vorschulkinder von 14:15- 15:15 Uhr.

Planung von Projekten und Feste

Zunächst informiere ich Sie darüber, was in den nächsten Wochen und voraussichtlich Monaten nicht möglich sein wird:

- Es wird vorläufig keine Präsenzveranstaltungen mit Ihnen, als Eltern, Großeltern geben. Dies bedeutet wiederum, dass wir weder Gruppenausflüge noch einen Begrüßungsgottesdienst, Elternabende, Projektabschlüsse mit Eltern, wahrscheinlich auch keine St. Martinsfeier mit Ihnen (und den Pfadfindern und der Gemeinde) umsetzen dürfen. Die Wahl des Elternbeirates wird voraussichtlich per Brief-Wahl stattfinden. Hierzu werden zurzeit auf Landesebene die rechtlichen Voraussetzungen dafür geschaffen. Wir werden auch für die weitere Zusammenarbeit mit Elternbeirat und Förderverein eine Möglichkeit der Zusammenarbeit finden, dies zum Wohle aller Familien!
- Leider werden wir auch unser geplantes Zirkus-Projekt ein weiteres Mal verschieben müssen, voraussichtlich auf Mai/Juni nächsten Jahres.
- Wir werden also weiterhin die derzeitigen Wege der Kommunikation nutzen: Die Informationen über die Homepage bzw. per E-Mail, während der Bring- und Abholsituation und ggf. durch ein Telefonat. Bitte beachten Sie, dass ich bzw. die Mitarbeiterinnen während eines Telefonats nicht für die Kinder und die damit verbundenen Tätigkeiten da sein können. Trotzdem nehmen wir uns natürlich bei wichtigen Anfragen die Zeit dafür!

Nun schauen wir auf das, was wieder möglich und für die Kinder wichtig ist: Wir dürfen wieder innerhalb des Kita-Alltags unser pädagogisches Konzept umsetzen!

Die Kinder dürfen innerhalb des Kita-Alltages wieder alle Räumlichkeiten nutzen! Unser Außengelände wurde überarbeitet und erhielt das neue TÜV-Zertifikat. Kleinere Reparaturen wurden in Auftrag gegeben.

Folgende Projekte sind geplant:

- Vom 01. September bis zum 09. Oktober findet unser Ernährungs-Projekt statt.
- Innerhalb der Ferien (Herbst- Weihnachten- Ostern- Sommerferien) finden, wie immer, keine Projekte, keine Vorschulaktionen, Kurse statt.
- Vom 26. Oktober bis zum 26. Februar möchten wir mit den Kindern wieder turnen. Hierzu müssen wir noch absprechen, ob und unter welchen Bedingungen wir ins Heinrich-Peters-Haus dürfen. Wir informieren Sie dann konkret.
- In dem Zeitraum vom 26. Oktober bis in die Weihnachtszeit hinein möchten wir mit den Kindern zum Thema Kinderrechte arbeiten, ein Kinderparlament wählen und ein faires Projekt durchführen. Nach inhaltlicher und zeitlicher Planung erhalten Sie auch hierzu Informationen.
- Vom 11. Januar bis zum 26. Februar bieten wir das Papilio-Projekt „Paula und die Kistenkobolde“ an (Karnevalswoche ausgenommen, da wird gefeiert ;-)) und werden generell wieder verstärkt Papilio-Inhalte und Methoden einsetzen, u. a. auch bald den Spielzeug-macht-Ferien-Tag wiedereinführen.
- Vom 12. April bis zum 28. Mai gehen die Kinder wieder ins Enten- bzw. Zahlenland
- Der Junimonat „gehört“ unseren Vorschulkindern zur Planung und Umsetzung der Abschiedsfeier(n).
- Ab Montag, 14.09.2020 möchten wir mit den Vorschul- Kindern jeweils montags mit der Wunderfitzmappe starten. Leider ist diese Mappe seit einem Jahr nicht mehr käuflich zu erwerben. Wir benötigen 21 Mappen mit jeweils 22 Seiten pro Kind, bestenfalls in Farbe, da die Kinder sich über den farbigen Rand orientieren können. Wer von den Vorschuleltern könnte einige Arbeitsblätter farbig kopieren? Die weiteren Vorschulaktionen können wir zurzeit noch nicht planen. Alle Eltern der Vorschulkinder erhalten aber übernächste Woche ausführliche Informationen zu der zukünftigen Vorschularbeit, dies auch betreffend bzgl. der „Vorschulstifte“!

Nun hoffe ich, dass Sie mit diesen Informationen schon einmal eine erste organisatorische Struktur erhalten und auch für sich planen können. Weitere Informationen erhalten Sie, sobald diese zur Verfügung stehen und weitergegeben werden können. Am Freitag, den 2. Oktober werden wir bereits mittags schließen, um eine halbtägige Personalfeier zu genießen. Auch kommende Schließungszeiten versuche ich zeitnah zu benennen.

Abschließend grüße ich Sie herzlich von den Mitarbeiterinnen des Teams und wir danken Ihnen für unser wertschätzendes Miteinander!

Für die Kita

Marianne Liebich